Für Fenster | Für Türen | Frostsicher transportieren und lagern | Kühl lagern | Werkzeugreinigung mit Wasser | Anbruchgebinde gut verschließen

sikkens WOOD COATINGS

Kodrin WV 457

Produktbeschreibung	Fugensiegel auf Wasserbasis für die Versiegelung des Hirnholzes an Konstruktionsfugen und kleinen Holzrissen bei Holzfenstern und -türen zum Schutz vor eindringender Feuchtigkeit, außen und innen. - hohe Transparenz - geruchsarm - schnell trocknend - leicht verarbeitbar
Farbton	Farblos
Bindemittelart	Spezial-Polymerdispersion
Verpackung	250 ml in einer Kunststoffspritzflasche
Verarbeitung	Nach dem Zwischenschliff in alle offenen Fugen oder auch kleine Risse drücken und anschließend mit dem Finger nachziehen. Hierzu sollte ein leichter Schutzhandschuh oder Fingerling getragen werden.
Verbrauch	Abhängig von der Fugentiefe ca. 20 ml/lfd. Meter V-Fuge
Verdünnung	Nicht verdünnen
Verarbeitungstemperatur	15 - 25 °C für Untergrund, Luft und Material bei ca. 60 % rel. Luftfeuchte
Trockenzeit	Bei Normklima 23 °C / 50 % rel. Luftfeuchte Staubtrocken: nach ca. 30 Minuten Überarbeitbar: frühestens nach 1 Stunde Die Trocknung des Materials ist von der applizierten Schichtdicke abhängig und kann sich bei inhaltstoffreichen Holzarten sowie durch nasskalte Witterung verzögern. Bei der Trocknung stets für ausreichende Temperierung und Luftwechsel sorgen. Werden Trocknungsbedingungen nicht eingehalten können Schäden in der Beschichtung nicht ausgeschlossen werden.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zugabe handelsüblicher Haushaltsspülmittel oder mit ST 830.
Lagerung	Die Mindesthaltbarkeit (MHD) im ungeöffneten Originalgebinde beträgt 2 Jahre; Lagertemperatur +5 - +30 °C. Nach Ablauf der MHD kann das Produkt noch verarbeitungsfähig sein, jedoch können sich die Produkteigenschaften vor „frischem“ Material unterscheiden. Daher muss der Verarbeiter überlagertes Material mit besonderer Aufmerksamkeit applizieren. Angebrochene Gebinde gut verschließen! Kühl, aber frostfrei lagern.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste den örtlichen Vorschriften entsprechend entsorgen. Ein für dieses Material geeigneter EU-Abfallschlüssel ist: 08 01 12
Gefahrenkennzeichnung	Kennzeichnung nach EG-Richtlinien - siehe Sicherheitsdatenblatt, Punkt 15.
Warnhinweise	Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Lacke/Lasuren sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten.
VOC-Richtlinie	Nicht kennzeichnungspflichtig.
Grundregeln	Die Holzfeuchtigkeit bei Anwendung von Sikkens Beschichtungsstoffen soll zwischen 12 % und 15 % liegen. Nach den Richtlinien für Fensterbeschichtungen, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwerteschutz (Merkblatt Nr. 18), der VOB, Teil C, DIN 18363 und den Empfehlungen des Instituts für Fenstertechnik e.V., Rosenheim, sind Holzbauteile in Gebäuden allseitig vor Einbau mit mindestens einer Grund- und einer Zwischenbeschichtung zu versehen. (mind. 30 µm Trockenschichtstärke) Der Untergrund muss trocken, staub- und fettfrei sein. Die Auswahl und Anwendung der Beschichtung, besonders des Farbtones, ist ebenfalls zu beachten. Dunkelgetönte Beschichtungen können außen zu einer erhöhten Oberflächentemperatur (bis 80 °C) führen. Zur Anwendung in technischen Gewerbebetrieben und ausschließlich in freigegebenen Sikkens-Systemempfehlungen bestimmt.
Hinweise	Bitte beachten Sie die entsprechenden Technischen Merkblätter und fordern Sie eine Systemberatung über den Sikkens Außendienstmitarbeiter oder im Werk an.
Beschichtungsempfehlung	Die Versiegelungsmasse wird nach vollständiger Trocknung der Grundierung und Zwischenschliff in die saubere, staub- und fettfreie Brüstungsfuge eingebracht. Dabei keine Seifenlauge verwenden. Nach Tocknung der versiegelten Fugen kann die nachfolgende Zwischen- und Schlussbeschichtung erfolgen.

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Verkaufsverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Akzo Nobel Hilden GmbH | Düsseldorfer Straße 96-100 | D-40721 Hilden | DEUTSCHLAND | Tel: +49 (0) 2103-77-800 | Fax: +49 (0) 2103-77-577
Akzo Nobel Coatings GmbH | Aubergstraße 7 | A-5161 Elixhausen | ÖSTERREICH | Tel.: +43-662-48989-0 | Fax: +43-662-48989-99
Akzo Nobel Coatings AG | Täschmattstrasse 16 | CH-6015 Luzern | SCHWEIZ | Tel.: +41-41-2681414 | Fax: +41-41-2681318